

ABNAHME DER UMSETZUNG DER PRÜFUNGSORDNUNG IN VSPL-HISPOS

1. Studienfachinformationen

Fach: Russische Kultur (14A)

Abschluss: 1-Fach Master (88)

Gemeinsame Prüfungsordnung: AB NR 571

Prüfungsordnung in VSPL-HISPOS: 2010

2. Modul – Typen

- Modul I Theorie, Geschichte und Praxis der Kulturwissenschaften (3-semestrig) (2000)
- Modul II Sprachausbildung Russisch (4000)
- Modul III Russische Kulturtraditionen im europäischen Kontext (5000)
- Modul IV Kultur und Medien (6000)
- Modul V Ästhetik der Künste (7000)
- Modul VI Interdisziplinäre und soziokulturelle Problemstellungen (8000)
- Internationale Sommerschule (10000)
- Ergänzungsbereich (11000)

3. Prüfungsrelevante Module

Folgende Module (zwei) können als prüfungsrelevant ausgewählt werden:

- Modul III Russische Kulturtraditionen im europäischen Kontext (5000)
- Modul IV Kultur und Medien (6000)
- Modul V Ästhetik der Künste (7000)
- Modul VI Interdisziplinäre und soziokulturelle Problemstellungen (8000)

4. Abschlussprüfungen:

Zu den Abschlussprüfungen gehören:

Mündliche Master - Prüfung

Klausur

Master-Arbeit

5. Voraussetzungen für die mündliche Prüfung (1010) und für die Klausur:

Vorliegen von 70 CP bei der Anmeldung zur ersten Prüfung

6. Voraussetzungen für die Master-Arbeit (1020)

Es werden in HISPOS keine Voraussetzungen definiert.

7. Berechnung der Fachnote (1030):

09.II.20II Seite I von 2



Unterschrift

	Mündliche Prüfung : Klausur: Prüfungsrelevantes Modul : Prüfungsrelevantes Modul :		30 % 30 % 20% 20 %
	8. Berechnung der Masternote (1000):		
	Fachnote (1030): Master-Arbeit (1020):	60 % 40 %	
	90 CP im FachMaster-Arbeit mit 20 CF)	rd es überprüft, ob folgende Leistungen vorliegen: che Prüfung und Klausur mit jeweils 5 CP)
	9. Sonstiges:		
Wir bestätigen, dass die Umsetzung der Prüfungsordnung für das Studienfach Russische Kultur, 1-Fach Master der Prüfungsordnungsversion 2010 in HISPOS korrekt erfolgt ist.			
Hiermit geben wir diese Umsetzung für den Produktionsbetrieb			
	Campus – POS")	•	ssung in HISPOS r Daten nach HISPOS ("Freischaltung der Schnittstelle
frei			
Bochum, den			

09.11.2011 Seite 2 von 2